

LIEB | E G G



Kükentöten adieu – Umsetzung auf dem Biobetrieb

Mittwoch, 19. Februar 2025, 13.00 - 16.00 Uhr
Auf dem Schütz-Hof, Aeschwuhweg 28,
4802 Strengelbach

Kükentöten adieu – Umsetzung auf dem Biobetrieb

Inhalt

Per 2026 werden im Biolandbau alle männlichen Küken aufgezogen. Was kommt damit auf die Bio-Eierproduzentinnen und -produzenten zu? Auf dem Schütz-Hof in Strengelbach werden 2x2'000 Legehennen gehalten. Bereits heute werden nicht nur die Junghennen, sondern auch alle Bruderhähne selber aufgezogen und privat vermarktet. Am Anlass stellen wir die Hintergründe des Ausstiegs aus dem Kükentöten vor und beleuchten mögliche Praxislösungen.

Das erwartet Sie am Anlass:

- Rahmenbedingungen, Hintergründe und Prozesse rund um den Ausstieg aus dem Kükentöten
- Umsetzung «Alle Küken leben» auf dem Schütz-Hof
- Preiskalkulationen Eier und Junghennen
- Funktion der Fachgruppe Eier der Bio Suisse
- Produktvermarktung und Kommunikation
- Zweinutzungshühner: Erfahrungen aus der Praxis
- Betriebsbesichtigung, Erfahrungsberichte, fachlicher Austausch

Informationen und Anmeldung

Leitung Bettina Mäder, Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg

Referenten Adrian Schlageter, Bio Suisse
Markus Schütz, Betriebsleiter Schütz-Hof

Ort Schütz-Hof, Aeschwuhweg 28, 4802 Strengelbach

Kosten Die Teilnahme am Anlass ist kostenlos.

Anmeldung Unter www.liebegg.ch/weiterbildung oder Tel. 062 855 86 15



Anmeldeschluss 05. Februar 2025

Weitere Infos Bettina Mäder, bettina.maeder@ag.ch, Tel. 062 855 86 00